



SDA-Bulletin

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 22. Mai 2023

Der Kantonsrat hat mit 120 zu 46 Stimmen die Beiträge aus dem Kulturfonds für Projekte der grossen Kulturinstitutionen der Städte Winterthur und Zürich genehmigt ([5868](#)). Für die Verwendung der Beiträge zugunsten des Schauspielhauses Zürich wurden Erwartungen formuliert.

Der Kantonsrat ist mit 163 zu 0 Stimmen nicht auf die parlamentarische Initiative (PI) betreffend digitale Gemeindeparlamente von GLP-Kantonsrat Gabriel Mäder eingetreten ([KR-Nr. 214/2020](#)). Die PI ist damit erledigt.

Der Kantonsrat ist mit 84 zu 82 Stimmen bei 2 Enthaltungen nicht auf die Behördeninitiative des Zürcher Stadtrates für ein kommunales Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen und Ausländer eingetreten ([5727](#)). Die Behördeninitiative ist damit erledigt.

Der Kantonsrat hat die Abrechnung der Subvention an die Opernhaus Zürich AG für die Asbestsanierung und die Erhöhung der Lagerkapazität im Lagergebäude «Kügeliloo» diskussionslos genehmigt ([5302](#)).

(nic./sda)